

## Liebe Leserin, lieber Leser,

Schulen inklusiv zu entwickeln und zu gestalten, ist Herausforderung und Chance zugleich. Das erste Themenheft der neuen Zeitschrift „SCHULE inklusiv“ widmet sich daher einer der zentralen „Stellschrauben“ inklusiver Schulentwicklung: der multiprofessionellen Kooperation. Die Kooperation zwischen Lehrkräften unterschiedlicher Disziplinen, mit dem pädagogischen Personal aus Ganztags- und Schulsozialarbeit sowie mit den Eltern, gilt als zentrale Bedingung erfolgreicher und nachhaltiger inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung. Wenn es gelingt, die unterschiedlichen Blickwinkel und professionellen Perspektiven einzubinden, aufeinander zu beziehen und Synergien zu erreichen, sind wichtige Schritte zum Aufbau inklusiver Strukturen getan.

Die Entwicklung eines produktiven Umgangs mit Heterogenität – als eine Kernaufgabe der inklusiven Schule – erfordert die Fähigkeit und Bereitschaft der einzelnen Pädagoginnen und Pädagogen, möglichst gute Entwicklungsbedingungen und einen individualisierenden Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit ganz unterschiedlichen Vorerfahrungen und Ausgangslagen zu schaffen. Dass dies bei allem guten Willen keineswegs immer leicht ist, sondern gut geplant und strukturiert werden muss, zeigen viele Forschungsergebnisse und Erfahrungen. Nicht selten bleibt es bei eher zufälligen Tür- und -Angel-Gesprächen; strukturierte Formen unterrichts- und schülerbezogener Kooperation sind noch vergleichsweise selten vorzufinden. Aber sie machen einen entscheidenden Unterschied für das Gelingen inklusiver Schule. In besonders erfolgreichen inklusiven Schulen, in denen auch Schülerinnen und Schüler mit besonderen Unterstützungsbedarfen individuell hohe Leistungen, ein hohes Wohlbefinden und eine gute soziale Partizipation erreichen, wird systematisch und auf hohem Niveau kooperiert. Der Aufbau und die Unterstützung von Teamstrukturen im Kollegium und mit außerschulischen Beratungs- und Unterstützungssystemen sind dementsprechend eine besonders bedeutsame Aufgabe von Schulleitungen in inklusiven Schulen.

Ihr Herausgeberteam  
Birgit Lütje-Klose und Rolf Werning



## THEMA

Rolf Werning

### Gemeinsam inklusiv unterrichten

4

Grundlagen zur Kooperation von Lehrkräften im inklusiven Unterricht **M1**

## KONKRET

Stefan Brandt | Sabine Geist | Christof Siepmann

### Das Beratungsteam

9

Multiprofessionelle Unterstützung für Lehrkräfte: Das Beispiel des Schülers Pierre **M2**

## Nachgefragt

Gelungene Kooperation in der Schule bedeutet für mich ...

14

Joachim Wolff

### Über die eigene Schule lernen

16

Personalentwicklung als Gelingensbedingung für den Wandel

## KONZEPT

Birgit Lütje-Klose | Melanie Urban

### Kooperation im Jahrgangsteam

20

Inklusive Kooperation im Team als zentrale Aufgabe **M3**

Ann-Katrin Arndt

### Konflikte in der Kooperation

24

Reflexions- und Gestaltungsmöglichkeiten für die (multi-)professionelle Zusammenarbeit **M4 – M7**

Karl-Theodor Stiller | Karsten Exner | Bianca Kronhardt

### Mit Eltern kooperieren

28

Wie heterogenitätsbezogene Kooperation gelingen kann

## KONTEXT

Markus Pieper

### Kritische Freunde zu Besuch

32

Peer Reviews als kooperatives Instrument zur Schulentwicklung **M8**



41

MAGAZIN

UNTERSTÜTZUNG FINDEN

Stefanie Höfer
Einzelfallbezogene Beratung, Diagnostik und Unterstützung 34
Die regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren ReBUZ in Bremen

SCHULE IM PORTRÄT

Martin Reichert | Sabine Stendel
Kooperative Strukturen schaffen 37
Die Europaschule Rheinberg auf dem Weg zur Inklusion

AUS FORSCHERSICHT

Svenja Lesemann | Susanne Miller
Katharina Schitow | Katrin Velten
Geteilte Verantwortung 41
Rahmenbedingungen gelungener Kooperation in inklusiven Settings

INKLUSION INTERNATIONAL

Silvia Kopp-Sixt | Regina Pock
Magdalena Zwettler | Ursula Belak
Inklusion in der Volksschule 45
Ein Beispiel aus der Steiermark

Impressum 48

REINGUCKEN LOHNT SICH!
Abonnieren Sie unseren Newsletter „SCHULE inklusiv“: https://www.friedrich-verlag.de/newsletter-anmeldung/

Toolbox
M
Die Inhalte der Toolbox finden Sie in Ihrem persönlichen Kundenbereich „Mein Konto“ zum Download (www.Schule-inklusiv.de)

Die Toolbox zu dieser Ausgabe enthält folgende Materialien:

- M1 Das Unterrichtsteam als Arbeits-, Lern- und Qualitätsteam: Kennzeichen
M2 Unterstützung durch das Beratungsteam: ein Gesprächsleitfaden
M3 Teamebenen und ihre Funktionen
M4 Fragebogen zur Reflexion eines Kooperationskonflikts
M5 Achtsam kommunizieren – Konflikte entschärfen
M6 Kleines 1 x 1 des Sitzungsmanagements
M7 Sitzungs-Canvas: Zentrale Aspekte sichtbar dokumentieren
M8 Checkliste Peer Review: Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung

